

Protokoll:

Herr Beigeordneter Flöck informiert, dass das beabsichtigte Bauvorhaben dem Ortsbeirat Lay bereits vorgestellt worden sei. Der Ortsbeirat habe Bedenken hinsichtlich der künftigen Gestaltung des Bauvorhabens geäußert. Deshalb sei mit dem Antragsteller vereinbart worden, in der heutigen Sitzung des Ausschusses für allgemeine Bau- und Liegenschaftsverwaltung keine Entscheidung hinsichtlich der künftigen Gestaltung des Bauvorhabens zu treffen. Im weiteren Bauantragsverfahren werde die künftige Fassadengestaltung festgelegt. Im Vorfeld werde das Vorhaben nochmals dem Ortsbeirat sowie den Mitgliedern des Fachbereichsausschusses IV vorgestellt.

Rm Schumann-Dreyer bittet, im Vorfeld der nächsten Sitzung des Ausschusses für allgemeine Bau- und Liegenschaftsverwaltung am 19.12.2017 eine Begehung vor Ort durchzuführen. Es sei bedauerlich, dass das vorhandene Bestandsgebäude nicht mehr saniert werden könne. Sie bittet, die Vorlage zu vertagen.

Rm Lipinski-Naumann schließt sich der Auffassung von Rm Schumann-Dreyer an. Sie bittet, einen Plan zu erstellen, aus dem hervorgeht, wie viele Wohneinheiten bzw. welche Anzahl von Stellplätzen entstehen sollen.

61/Herr Wittgens erklärt, dass diesbezüglich derzeit noch keine genaueren Angaben gemacht werden können. Er wird bis zum 19.12.2017 entsprechende Informationen beim Antragsteller abfragen. Die der Verwaltung vorliegenden Unterlagen würden diesbezüglich keine eindeutigen Aussagen treffen.

Die Vorlage wird in die nächste Sitzung des Ausschusses für allgemeine Bau- und Liegenschaftsverwaltung am 19.12.2017 vertagt.